



ANWURF

Heft 10

**Erstes Punktspiel des Jahres
gegen Eulen Ludwigshafen**

**DRHV unterstützt
"Beat and Box"**



**SAISON
2022/2023**

SPITZENSPIEL ZUM AUFTAKT DER ZWEITEN SAISONHÄLFTE

Es geht wieder los! Zum letzten Hinrundenspiel der Saison empfangen wir am Samstag um 19:30 Uhr in der Anhalt-Arena die Eulen Ludwigshafen.

ÜBER DAS DUELL

Erneut stehen die Biber vor einem Top-Spiel in der 2. Handball-Bundesliga! Nach der sechswöchigen Winterpause empfängt das Jungandreas-Team die Eulen Ludwigshafen. Hatten die Eulen in der letzten Saison noch so einige Probleme, so sind sie in dieser Saison wieder im oberen Tabellendrittel zu finden und können sich berechnete Hoffnung auf einen der beiden Aufstiegsplätze in die LIQUI-MOLY HBL machen. Ein wichtiger Baustein des aktuellen Erfolges bei den Pfälzern ist Trainer Michel Abt, welcher im Mai 2022 Trainerlegende Michael Biegler ablöste. Mit ihm auf der Bank holten die Eulen aus den letzten vier Saisonspielen der Saison 2021/22 5:3 Punkte und beendeten die Spielzeit auf Tabellenrang 13. Abt, der nach seiner Karriereende 2017 für die Reserve der Rhein-Neckar Löwen an der Seitenlinie zuständig war, hat es geschafft, die Eulen binnen kürzester Zeit wieder in die Erfolgsspur zu bringen. Die Bilanz in dieser Saison: zehn Siege, zwei Unentschieden und vier Niederlagen. Was in der bereinigten Tabelle, die über den Auf- und Abstieg entscheidet, aktuell Platz zwei bedeutet.



Yannick Danneberg überzeugte im Vorbereitungsspiel gegen den polnischen Erstligisten MMTS Kwidzyn. | Foto: Marian Storch

Seit Anfang Januar bereitet sich der DRHV intensiv auf die zweite Saisonhälfte vor und wusste in den beiden Vorbereitungsspielen gegen den polnischen Erstligisten MMTS Kwidzyn und dem SC DHfK Leipzig durchaus zu überzeugen. Aktuell passt die Stimmung im Team. „Wir haben uns in den letzten Wochen mit der gleich hohen Trainingsqualität wie in den vorherigen Monaten auf die zweite Saisonhälfte vorbereitet. Einzig ein weiteres Testspiel in der Vorbereitungsphase hat vielleicht gefehlt. Trotzdem ist mein Eindruck, dass die Jungs richtig Bock auf Handball haben und es nun losgehen kann“, so Jungandreas. Das sieht auch Kapitän Vincent Sohmann so: „Wir sind froh, dass die Vorbereitung jetzt vorbei ist und es endlich wieder losgeht. Am besten ist natürlich, direkt mit einem Heimspiel und dazu noch einem Spitzenspiel zu starten, das haben wir uns mit unserem überragenden letzten Jahr erarbeitet und daran wollen wir von Anfang an wieder anknüpfen.“ Aktuell steht nur ein Fragezeichen hinter dem Einsatz von Rückraumspieler Max Emanuel, der mit Wadenproblemen zu kämpfen hat. Auf die Biber wartet ein Gegner, der in dieser Spielzeit wieder sein komplettes Potenzial ausschöpft, auf allen Positionen sehr ausgeglichen und doppelt gut besetzt ist sowie eine gute Mischung aus erfahrenen und jüngeren Spielern in seinen Reihen hat. Verstecken werden sich die Biber trotzdem nicht, da man wie bereits in der Rückrunde der letzten Saison und in der Hinrunde in dieser Spielzeit gerade in der Anhalt-Arena gegen die Spitzenteams der Liga immer gut aussah.

DIE BILANZ

Zwei Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage, so die Bilanz der Biber gegen die Eulen Ludwigshafen seit 2006. Beide Siege feierte der DRHV jeweils zu Hause in der Anhalt-Arena. Beim letzten Aufeinandertreffen in der Anhalt-Arena waren Jakub Hrška mit acht Toren und Kapitän Vincent Sohmann mit sieben Treffern die erfolgreichsten Torschützen aufseiten der Dessau-Roßlauer beim 35:32-Erfolg.

ÜBERTRAGUNG

Live-Stream: Das Spiel wird ab 19:30 Uhr auf sportdeutschland.tv übertragen

Live-Ticker: Live-Ticker der 2. Handball-Bundesliga

DAMEN BELOHNEN SICH NACH HARTEM KAMPF

Der Jubel nach dem Abpfiff am späten Sonntagnachmittag in der Sporthalle Zwickau-Neuplanitz war groß. Doch ein erstes Mal in dieser Saison war er nicht aufseiten der Heimmannschaft und das, obwohl die Zwickauerinnen auch dieses Spiel nicht verloren hatten. Trotzdem war die Freude beim Endstand von 24:24 klar bei den DRHV-Damen und ihren mitgereisten Fans zu sehen.

Dabei begann das Spiel alles andere als optimal für die Wölfe. Nach einem 6:1 Rückstand war das Trainerteam Kirschstein/ Peschek schon in der siebten Spielminute gezwungen, die erste Auszeit zu nehmen. Der Matchplan, das junge Team aus Zwickau nicht in sein starkes Konterspiel kommen zu lassen, wurde zu diesem Zeitpunkt überhaupt nicht umgesetzt. Nach dem kurzen Wachrütteln gelang es dem Team um Teamkapitänin Francisca Buth dann allmählich, sich ins Spiel hineinzufinden. In der 16. Minute verkürzte Sandra Hildebrandt zum 9:8. Doch der BSV schaffte es durch seine offensive Abwehr immer wieder, die DRHV-Frauen zu Fehlern zu zwingen, welche die Hausherrinnen konsequent bestrafte. So ging man mit einem Halbzeitstand von 15:12 in die Pause.



Mit viel Kampf zum Punktgewinn gegen die Bundesligareserve vom BSV Sachsen Zwickau. | Foto: DRHV 06

Nach dem Wiederanpfiff drohte das Spiel ein weiteres Mal direkt aus der Hand gegeben zu werden, da man den BSV zu einfach auf 17:12 davon ziehen ließ. Doch dann legten die Gäste den Schalter um und kämpften sich Stück für Stück zurück ins Spiel. Sowohl in der Abwehr als auch im Angriff gewannen die Wölfe an Stabilität. Dadurch konnte Lea Grothe in der 41. Minute zum 17:16 verkürzen. Jedoch auch dieses Mal schafften es die DRHV-Frauen nicht, das Spiel zu drehen und so zog der BSV bis zur 46. Minute wieder mit vier Toren davon. Die extra angereisten Fans der DRHV-Fanszene erlebten bis dahin ein Wechselbad der Gefühle, welches sich in den letzten zehn Minuten noch verschärfen sollte.

In der 53. Spielminute traf Fabienne Welhöner zum 23:23-Ausgleich und markierte kurz darauf sogar die erste Führung der Wölfe. Doch der BSV konnte in der 58. Minute noch einmal ausgleichen. Die letzten beiden Spielminuten waren dann an Spannung kaum zu übertreffen. Am Ende bleibt es beim 24:24-Endstand und einem verdienten Punktgewinn.

Für die Frauen geht es jetzt in eine kleine Spielpause, bis man am 18.02.23 die Bundesliga-Reserve des HCL in der Anhalt-Arena empfängt.

STIMME ZUM SPIEL

Thomas Kirschstein nach dem Abpfiff: „Wir sind sehr stolz, wie sich das Team mehrmals in diesem Spiel zurückgekämpft hat! Trotz einer sehr schlechten Anfangsphase, sowohl in Halbzeit eins als auch in Halbzeit zwei, haben die Mädels nie aufgegeben. Wir haben mit unserer Moral bewiesen, dass wir gemeinsam in der Lage sind, uns auch aus solchen Situationen herauszuspielen. Am Ende wären vielleicht sogar zwei Punkten drin gewesen, aber ich denke, wir können und sollten mit dem Punktgewinn hier in Zwickau zufrieden sein. Jetzt wünschen wir erst mal der verletzten Spielerin gute Besserung.“

SPIELDATEN

BSV Zwickau II - DRHV 06 24:24 (15:12)

DRHV 06: Jennifer Nolte (TW), Laura Wolf (TW) – Francisca Buth (5), Sandra Hildebrandt (4), Fabienne Welhöner (4/1), Lea Grothe (3/2), Anne Baier (3), Isabell Janze (3), Lisa Girimhanov (1), Ann-Christin König (1), Christina Thiele, Klara Bräse

NEUES AUS DEM VEREIN



DRHV UNTERSTÜTZT VERANSTALTUNG „BEAT AND BOX“

Der Dessauer-Roßlauer HV unterstützt gemeinsam mit der Biber-Akademie die Veranstaltung „Beat & Box“ am 25. März 2023 in der Anhalt-Arena. Das Format aus Konzert und Boxen wurde vom ehemaligen Profiboxer und jetzigen Box-Promoter Alexander Petkovic entwickelt, um Sport und Musik miteinander zu verbinden. Organisiert wird die Veranstaltung von Daniel Kemp, der mit dem Mukoviszidose Selbsthilfe Verein seit Jahren erfolgreich die verschiedensten Veranstaltungsformate durchführt, um auf die Stoffwechselkrankheit aufmerksam zu machen und um Betroffenen zu helfen.

Beim Projekt „Beat & Box“ wechseln sich talentierte Profiboxer und Musikgrößen im Ring ab. In der Bauhausstadt sind die dänische Singer-Songwriterin Aura Dione sowie Tess D. Smith, die die großen Hits der Pop-Legende Tina Turner performt, für den musikalischen Part zuständig. Dione ist im deutschen Musikbusiness keine Unbekannte und eroberte mit den beiden Singles „I will love you monday (365)“ und „Geronimo“ gleich zweimal den Thron der deutschen Singlecharts. Den sportlichen Teil liefern die Profiboxer. Geplant sind zehn Kämpfe in der Anhalt-Arena. Unter anderem steigen Nick Hannig, Edin Avdic, John Bielenberg und Denny Heidrich in den Ring. Für Hannig geht es über zwölf Runden im WM-Kampf um den Gürtel der World Boxing Federation.

Unterstützung erhält der Veranstalter vom Dessau-Roßlauer HV. „Bei unseren nächsten Heimspielen wird das Veranstaltungsteam von „Beat & Box“ vor Ort sein, um für die Veranstaltung zu werben. Wir helfen hier sehr gern und wollen einen Teil dazu beitragen, dass dieses Format erfolgreich wird“, so DRHV-Manager Sebastian Glock. Bei den drei Heimspielen der Biber in der 2. Handball-Bundesliga im Februar können zudem Tickets für die Veranstaltung zu vergünstigten Preisen erworben werden. Los geht's am kommenden Samstag beim letzten Spiel der Hinrunde gegen die Eulen Ludwigshafen.

Ein Teil der Einnahmen wird zudem dazu verwendet, sozial engagierte Initiativen zu unterstützen. Neben dem ortsansässigen Mukoviszidose Selbsthilfe e.V. zählt auch die Biber-Akademie dazu. Der neugegründete Verein hat sich neben der Jugend- und Nachwuchsarbeit, der Pflege und Förderung des Handballs in der Doppelstadt verschrieben und möchte zukünftig die Themen Bewegung, Sport, Integration und Inklusion in Einklang miteinander bringen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung findet ihr auf www.beatandbox.de. Der Kartenverkauf für den 25. März 2023 hat bereits begonnen. Tickets ab 29,00 EUR könnt ihr auf der Homepage des Veranstalters erwerben.



NEUES AUS DEM VEREIN



D-JUGEND GEWINNT AUCH DAS VIERTE SPIEL GEGEN KÖTHEN

Am vergangenen Spieltag kam es zur vierten Begegnung in der Anhalt-Liga mit den jungen Damen der HG 85 Köthen. Nachdem man in der Vorwoche ein gutes Spiel gegen Gräfenhainichen abgeliefert hatte, sollte dort eigentlich angeknüpft werden. Jedoch konnten die Mädels an diesem Tag nicht ihre gewohnte Leistung auf das Parkett bringen. Trotz allem erspielte man sich auch den vierten Sieg im vierten Spiel.

Die Mädels versuchten einiges aus dem letzten Training vom Mittwoch umzusetzen. Es wurden Wechsel von den Rückraumpositionen angezogen, von Außen eingelaufen und es gab einige Versuche, die Kreisspielerin in Szene zu setzen. Nicht alles verlief perfekt, was verständlich ist. Auch unsere Stammtorhüterin Emma Meyer konnte auch in diesem Spiel wieder durch glänzende Paraden überzeugen.

Dies zeigte sich besonders in Hälfte zwei, als es bis zur 17. Minute dauerte, bis die Mannschaft endlich den Spielstand erhöhen konnte. Köthen stand gut in der Abwehr, hatte sich gut auf unsere Tormaschinen eingestellt und auch die Torhüterin der HG hatte etwas gegen eine hohe Niederlage. Wir hoffen, dass man das Spiel schnell vergisst und sich auf das besinnt, was man gelernt hat und was man eigentlich kann.

Am 25.02.23 geht es dann ein letztes Mal nach Jessen. Die Mädels haben nichts mehr zu verlieren und können frei aufspielen.

SPIELDATEN

JSpG Kühnau/DRHV 06 vs. HG 85 Köthen 12:4



Deine Stadt

Dein Verein

drhv06.de

UNSER TEAM



Janik Patzwaldt



Philip Ambrosius



Timo Löser



Jakub Hrstka



Carl-Phillip Haake



Patrick Gempp



Vincent Sohmann



Luka Baumgart



David Mišových



Daniel Schmidt



Malvin Haeske



Lennart Gliese



Yannick Danneberg



Max Emanuel



Yannick-Marcos Pust



Tillman Leu



Uwe Jungandreas



Vanja Radić



Thomas Vollert



OB

NR.	POS	VORNAME	NACHNAME	GEB-DAT.	NATION	TORE / PARADEN	7-METER	GESAMT	STRAFMINUTEN
1	TW	Jannik	Patzwaldt	22.05.2001	GER				
16	TW	Philip	Ambrosius	28.05.1993	GER				
5	RL	Timo	Löser	15.10.1999	GER				
6	LA	Jakub	Hrstka	17.03.1990	CZE				
7	LA	Carl-Phillip	Haake	30.04.2002	GER				
8	KM	Patrick	Gempp	13.06.1996	GER				
10	RM	Vincent	Sohmann	10.08.1995	GER				
17	RM	Luka	Baumgart	05.08.1999	GER				
18	RA	David	Mišových	03.11.2002	SVK				
19	KM	Daniel	Schmidt	04.03.1992	GER				
20	RR	Malvin	Haeske	23.02.2002	GER				
23	RR	Lennart	Gliese	16.11.1997	GER				
26	RL	Yannick	Danneberg	28.01.2000	GER				
44	RM	Paul	Bones	13.12.2003	GER				
68	RR	Max	Emanuel	26.08.1994	GER				
98	RA	Yannick-Marcos	Pust	17.10.1998	GER				
99	KM	Tillman	Leu	30.07.2001	GER				

DAS TEAM DER EULEN LUDWIGSHAFEN



lukom
Ludwigshafener Kongress- und
Marketing-Gesellschaft mbH

twl
Die Zukunft kann kommen

GAG Ludwigshafen
Ihr Immobilienunternehmen

hummel

LOTTO
Rheinland-Pfalz

NR.	POS	VORNAME	NACHNAME	GEB-DAT.	NATION	TORE / PARADEN	7-METER	GESAMT	STRAFMINUTEN
81	TW	Matej	Asanin	04.09.1993	CRO				
97	TW	Ziga	Urbic	02.05.1997	SLO				
5	RR	Stefan	Salger	15.08.1996	GER				
6	LA	Tim	Schaller	02.04.1999	GER				
9	RM	Marc-Robin	Eisel	06.06.1999	GER				
11	LA	Enes	Keskic	29.12.1999	GER				
13	RL	Julius	Meyer-Siebert	06.07.2000	GER				
14	KM	Maximilian	Haider	26.04.1996	GER				
15	KM	Sergey	Gorpishin	31.08.1997	RUS				
19	RL	Jan	Remmlinger	26.02.1994	GER				
20	RA	Alexander	Falk	30.10.1997	GER				
23	RA	Pascal	Durak	17.07.1992	GER				
24	RM	Pascal	Bührer	01.10.1995	GER				
34	RL	Sebastian	Trost	02.01.1998	GER				
37	RM	Max	Neuhaus	10.08.1999	GER				
50	LA	Lion	Zacharias	20.06.2003	GER				
55	KM	Kasper	Manfeldt Hansen	04.04.2003	DEN				
69	KM	Christian	Klimek	08.01.1990	GER				
77	RR	Jannek	Klein	25.03.1999	GER				

SPIELPLAN 2022/2023

2. Handball-Bundesliga



































































04.09.22 / 17:00	TSV Bayer Dormagen		25:28		Dessau-Roßlauer HV 06
11.09.22 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		33:29		VfL Eintracht Hagen
18.09.22 / 17:00	HC Empor Rostock		30:31		Dessau-Roßlauer HV 06
25.09.22 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		26:27		TV 05/07 Hüttenberg
30.09.22 / 19:30	VfL Lübeck-Schwartau		28:28		Dessau-Roßlauer HV 06
08.10.22 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		30:27		TV Großwallstadt
22.10.22 / 19:30	TuSEM Essen		29:32		Dessau-Roßlauer HV 06
29.10.22 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		32:29		HC Motor Zaporizhzhia
02.11.22 / 19:30	HSG Nordhorn-Lingen		26:33		Dessau-Roßlauer HV 06
05.11.22 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		33:24		Wölfe Würzburg
11.11.22 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		28:28		HBW Balingen-Weilstetten
18.11.22 / 19:30	ThSV Eisenach		27:24		Dessau-Roßlauer HV 06
27.11.22 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		30:37		SG BBM Bietigheim
02.12.22 / 19:30	TuS N-Lübbecke		31:26		Dessau-Roßlauer HV 06
09.12.22 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		43:29		HSG Konstanz
14.12.22 / 19:00	1. VfL Potsdam		25:28		Dessau-Roßlauer HV 06
18.12.22 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		26:26		HSC 2000 Coburg
26.12.22 / 17:00	HC Elbflorenz Dresden		26:31		Dessau-Roßlauer HV 06
04.02.23 / 19:30	Dessauer-Roßlauer HV 06		-:-		Eulen Ludwigshafen
11.02.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		TSV Bayer Dormagen
17.02.23 / 19:30	VfL Eintracht Hagen		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
22.02.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		HC Empor Rostock
25.02.23 / 19:30	TV 05/07 Hüttenberg		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
05.03.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		VfL Lübeck-Schwartau
17.03.23 / 19:30	TV Großwallstadt		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
22.03.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		TuSEM Essen
25.03.23 / 19:30	HC Motor Zaporizhzhia		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
02.04.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		HSG Nordhorn-Lingen
08.04.23 / 19:30	Wölfe Würzburg		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
14.04.23 / 19:30	HBW Balingen-Weilstetten		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
23.04.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV		-:-		ThSV Eisenach
07.05.23 / 17:00	SG BBM Bietigheim		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
13.05.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		TuS N-Lübbecke
17.05.23 / 19:00	HSG Konstanz		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
21.05.23 / 17:00	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		1. VfL Potsdam
27.05.23 / 19:30	HSC 2000 Coburg		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06
02.06.23 / 19:30	Dessau-Roßlauer HV 06		-:-		HC Elbflorenz Dresden
07.06.23 / 19:00	Eulen Ludwigshafen		-:-		Dessau-Roßlauer HV 06

TABELLE 2022/2023

Pl.	Verein	Sp	S	U	N	+/-	Pkt
1	HBW Balingen-Weilstetten	18	14	3	1	+55	31:5
2	ThSV Eisenach	18	11	3	4	+55	25:11
3	Dessau-Roßlauer HV	18	11	3	4	+39	25:11
4	TuS N-Lübbecke	18	12	1	5	+34	25:11
5	Eulen Ludwigshafen	17	11	2	4	+27	24:10
6	HSG Nordhorn-Lingen	18	11	0	7	+13	22:14
7	SG BBM Bietigheim	18	10	1	7	+34	21:15
8	TuSEM Essen	18	10	0	8	+35	20:16
9	1. VfL Potsdam	18	9	1	8	+3	19:17
10	HSC 2000 Coburg	18	8	2	8	+16	18:18
11	TV Großwallstadt	17	8	1	8	+/-0	17:17
12	TV 05/07 Hüttenberg	18	8	1	9	-14	17:19
13	TSV Bayer Dormagen	18	8	0	10	-6	16:20
14	HC Elbflorenz Dresden	18	7	2	9	-24	16:20
15	VfL Lübeck-Schwartau	18	6	2	10	-19	14:22
16	VfL Eintracht Hagen	17	6	0	11	-27	12:22
17	HC Motor Zaporizhzhia	18	5	1	12	-21	11:25
18	HSG Konstanz	18	4	3	11	-63	11:25
19	HC Empor Rostock	17	3	2	12	-61	8:26
20	Wölfe Würzburg	18	2	0	16	-76	4:32
Stand: 03.02.23, 12:00 Uhr							

UNSERE SPONSOREN

Hauptsponsor



Premium-Partner



Top-Partner



Business-Partner



Exklusiv-Partner



Partner



REWE FINAL4
HBL
HANDBALL-BUNDESLIGA

REWE FINAL4
UM DEN **DHB-POKAL**

15. & 16. APRIL 2023
LANXESS ARENA KÖLN

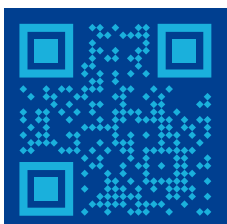
TICKETS UNTER:
rewefinal4.de

Weitere Infos auf:
www.liquimoly-hbl.de

2. HBL-Livestream:
www.sportdeutschland.tv



Impressum



Herausgeber:
Sportmarketing Dessau-Roßlau GmbH
Zeppelinstr. 10
06847 Dessau-Roßlau

www.drhv06.de
info@drhv06.de

Redaktion:
Norman Gunkel
Justus Heinrich

Layout und Umsetzung:
Stephan Dittmann

Fotos:
Hartmut Bösemer
Marian Storch
DRHV06